

**Insiderinformation gem. Art. 17 MAR  
der Adler Modemärkte AG**



**[veröffentlicht am 4. Februar 2020,  
08:41 MEZ]**

## **Ergebnis übertrifft eigene Prognosen zum Teil deutlich**

Haibach bei Aschaffenburg, 4. Februar 2020: Die Adler Modemärkte AG hat nach Vorlage vorläufiger, noch untestierter Zahlen, trotz weiterhin schwacher Rahmenbedingungen im deutschen Textileinzelhandel bei wichtigen Finanzkennziffern die eigenen Prognosen für das Geschäftsjahr 2019 zum Teil deutlich übertroffen. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen inklusive Einmalaufwendungen (EBITDA nach IFRS 16) erreichte rund € 70 Mio. und damit einen Wert oberhalb der prognostizierten Spanne von € 64 – 69 Mio. Ohne die seit 2019 geltenden Anpassungen nach IFRS 16 wäre ein Wert von rund € 23 Mio. erreicht worden, was deutlich über dem Zielkorridor von € 18 – 21 Mio. und über dem Vorjahreswert von € 20,7 Mio. liegt. Der Konzernumsatz blieb mit rund € 495 Mio. aufgrund der Standortschließungen und des anhaltend schwachen Branchenumfelds wie erwartet unter dem Vorjahresniveau von € 507,1 Mio., während auf vergleichbarer Fläche eine deutlich bessere Entwicklung als im Branchendurchschnitt erzielt wurde.

Im Berichtsjahr 2019 hat ADLER seine solide Bilanzqualität und vor allem den Cashflow weiter verbessert. Bei den liquiden Mitteln wurde zum Bilanzstichtag 31. Dezember mit rund € 70 Mio. ein Wert deutlich über dem vergleichbaren Vorjahreswert von € 54,9 Mio. erzielt. Dank der Ergebnisverbesserung und eines effizienten Working-Capital-Managements wurde der Free Cashflow ebenfalls substantiell gesteigert.

----- Ende der ad hoc-Mitteilung-----

Damit verfügt ADLER über eine sehr solide finanzielle und bilanzielle Basis, um die Finanzierung der laufenden und geplanten Initiativen zum zukünftigen Wachstum und zur nachhaltigen Steigerung der Profitabilität aus eigener Kraft umzusetzen. So wird auch 2020 die Optimierung des Filialnetzwerks mit dem Fokus auf profitable Standorte konsequent fortgesetzt. Im Jahr 2019 hat das Unternehmen insgesamt acht Standortschließungen vollzogen, aber auch zwei neue Modemärkte in Österreich eröffnet. Zudem ist es gelungen, bei Nachverhandlungen von Mietverträgen zum Teil deutlich bessere Konditionen zu erzielen.

„Wir haben bei der Profitabilität 2019 deutliche Fortschritte gemacht und unsere eigenen Prognosen sogar übertroffen. Die sehr gute Liquidität und unser Free Cashflow sucht in der Branche seinesgleichen. Damit sind wir zuversichtlich, auch im Jahr 2020 dem anhaltend schwierigen Umfeld weiter erfolgreich zu trotzen“, kommentiert Thomas Freude, CEO der Adler Modemärkte AG die Entwicklung.

Den Geschäftsbericht über das Jahr 2019 sowie den Ausblick für 2020 wird ADLER am 12. März 2020 veröffentlichen.

**Pressekontakt Adler Modemärkte AG**

Peter Dietz

Media und Investor Relations

Tel.: +49 6021 633 1828

E-Mail: [investorrelations@adler.de](mailto:investorrelations@adler.de)

**Über die Adler Modemärkte AG:**

Die Adler Modemärkte AG mit Sitz in Haibach bei Aschaffenburg gehört zu den größten und bedeutendsten Textileinzelhändlern in Deutschland. Die Gruppe setzte im Jahr 2019 nach vorläufigen Zahlen rund € 495 Mio. um und erzielte ein EBITDA von rund € 70 Mio. ADLER beschäftigte zum 31. Dezember 2019 rund 3.600 Mitarbeiter und betreibt derzeit 172 Modemärkte, davon 143 in Deutschland, 24 in Österreich, drei in Luxemburg, zwei in der Schweiz sowie einen Online-Shop. Das Unternehmen konzentriert sich auf Großflächenkonzepte mehr als 1.400 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche und bietet mit zahlreichen Eigenmarken und ausgesuchten Fremdmarken ein breitgefächertes Warensortiment an. ADLER ist dank seiner mehr als 70-jährigen Tradition mit hoher Kundenbindung nach eigenen Erhebungen der Marktführer in dem kaufkraftstarken Segment der Altersgruppe ab 55 Jahre.

Weitere Informationen: [www.adlermode-unternehmen.com](http://www.adlermode-unternehmen.com); [www.adlermode.com](http://www.adlermode.com)